



Die Umgebung der Wasserkünste. 1.

Höchst malerisch muß um das Jahr 1800 die landschaftliche Umgebung der beiden Wasserkünste gewesen sein. Die Pleiße verbreiterte sich dort und bildete hinter der Nonnenmühle, die zwischen den beiden Klünsten lag, eine Insel. Hier hatte, wie es scheint, im Laufe der Zeit die Natur selbst geschaffen, was man vor dem Grimmischen und dem Hallischen Thore künstlich hergestellt hatte.
(Fortsetzung S. 143.)